

**PRESSEMITTEILUNG**  
**Berlin / Siegen, 20. Juni 2008**

**Jugendliche schauen Maschinenbauingenieuren über die Schulter**  
**VdSM und Stiftung der Deutschen Wirtschaft starten heute das Förderprojekt „MINToring“**  
**in der Region Siegen-Wittgenstein**

Maschinenbau ist eine Zukunftsbranche, die jungen Menschen vielfältige Berufsfelder und Chancen bietet. Hautnah erleben können dies 31 angehende Abiturientinnen und Abiturienten an diesem Wochenende. Für sie startet das Projekt „MINToring – Studierende begleiten Schülerinnen und Schüler“ mit einem dreitägigen Camp zum Thema „Maschinenbau“. Initiiert wurde „MINToring“ von der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung. In der Region Siegen-Wittgenstein wird das Projekt vom Verband der Siegerländer Metallindustriellen e. V. (VdSM) unterstützt. Gemeinsames Ziel ist es, den naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchs zu fördern.

Die Formel MINT + Mentoring = MINToring steht für die Projektidee. Stipendiaten der sdw und anderer Begabtenförderwerke sowie weitere Studierende der MINT-Fächer (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) begeistern die Schülerinnen und Schüler als Mentoren für ihr Fach. „Es ist enorm wichtig, jungen Menschen bereits während der Schulzeit zu zeigen, welche attraktiven Berufswege diese Fächer eröffnen. Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen wir die Talente und Potenziale von Schülerinnen und Schülern in diesem Bereich erkennen und fördern, damit sich mehr von ihnen für ein Studium im MINT-Sektor entscheiden“, unterstreicht Jörg Dienenthal, Vorstandsvorsitzender des VdSM und Geschäftsführer der DANGO & Dienenthal Maschinenbau GmbH, die Bedeutung des Projekts.

Damit die Projektteilnehmer die individuell richtige Studienwahl treffen, lernen sie in den letzten beiden Schuljahren im Rahmen von Camps, Unternehmenserkundungen und weiteren Aktivitäten verschiedene MINT-Studiengänge und deren Anwendungsgebiete kennen. Die Förderung endet aber nicht mit dem Schulabschluss: „Um den Übergang an die Hochschule zu erleichtern und einem Studienabbruch vorzubeugen, bleiben wir auch in den ersten beiden Semestern an der Seite der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Unsere MINToren helfen über mögliche Startschwierigkeiten hinweg und geben praktische Tipps für den Hochschulalltag. Damit legen wir den Grundstein für ein erfolgreiches Studium“, erklärt Cigdem Uzunoglu, Bereichsleiterin der sdw und Projektverantwortliche.

Für eine Teilnahme am Projekt, das offizieller Teil der Qualifizierungsinitiative der Bundesregierung ist, haben sich in der Region Siegen-Wittgenstein fünf Gymnasien entschieden. Insgesamt werden in der Region bis zum Ende der Laufzeit im Jahr 2012 rund 90 Schülerinnen und Schüler in das dreijährige Förderprogramm aufgenommen. Weitere „MINToring“-Standorte sind Karlsruhe, Oldenburg, Saarbrücken und Stuttgart.

**Pressekontakt**

Josef Wiesmann  
Verband der Siegerländer Metallindustriellen e. V.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Spandauer Straße 25  
57010 Siegen  
Tel. 0271/23 04 30  
wiesmann@arbeitgeberverbaende.de  
www.arbeitgeberverbaende.de

Silke Bittkow  
Stiftung der Deutschen Wirtschaft  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Breite Straße 29  
10178 Berlin  
Tel. 030/278 906 15  
s.bittkow@sdw.org  
www.sdw.org